



Der Maiskogel in Kaprun ist ein idealer Berg für Skitouren

Skitouren liegen voll im Trend

Unter Skibergsteigen oder Skitourengehen versteht man das Besteigen von Bergen auf Skipisten und die anschließende Talfahrt abseits präparierter Skipisten.

David Obwaller

Die ersten Skitouren wurden zum Ende des 19. Jahrhunderts gegangen. Damals gab es noch keine Skilifte. Zur Ausrüstung von Skitourengängern gehören die Tourenski, die leicht gebaut sind. Dazu braucht man eine spezielle Tourenski-Bindung, mit der der Schuh beim Aufstieg durch ein Gelenk befestigt ist und für die Abfahrt zusätzlich an der Ferse fixiert werden kann. Skifelle zum Ankleben sind heute aus Mohair oder Kunstfaser („Klebefelle“), früher waren es Seehundfelle mit Riemchenbefestigung.

Sicherheitsset für Lawinenabgänge

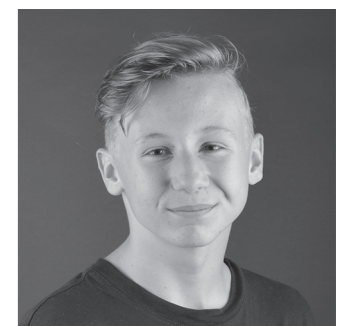
Absolut empfehlenswert sind ein Sicherheitsset für Lawinenabgänge, wetterfeste Kleidung, Karte/Kompass und Notproviant, gegebenenfalls eine Stirnlampe, Harscheisen bei Steilgelände mit hartem Schnee, besonders bei Frühjahrsstouren, und verstellbare Teleskopstöcke. Lawinen sind die größte Gefahr für Skitouristen. Bei erhöhter Lawinengefahr

ab Stufe 2 des offiziellen Lawinenlageberichts sind Vorsichtsmaßnahmen (Sicherheitsabstände, Selbstbeschränkung auf Routen mit entsprechender Hangrichtung und -neigung) notwendig. Die Mitnahme eines Lawinenverschüttetensuchgeräts, einer Lawinenschaufel und einer Lawinensonde (jeweils pro Person) ist heute bei jeder Skitour Standard. Es gibt weitere Sicherheitsausrüstungen, die das Auffinden der Verschütteten weiter erleichtern, wie einen Lawinenairbag, eine Ganz-Verschüttung vermeiden helfen (Lawinenairbag) oder die Überlebenschancen als Verschütteter erhöhen. Trotzdem ist eine Lawine stets eine tödliche Gefahr.

Geübte Verschüttetensuche

Sie durch überlegtes Verhalten zu vermeiden, gilt als oberstes Gebot. Ausreichende Kenntnisse in Lawinenkunde, richtige Entscheidungen und die regelmäßig geübte Verschüttetensuche sind Voraussetzungen für Touren im ungesicherten alpinen Gelände. Alpenvereine, Bergschulen und Skiverbände bieten Kurse an. Zur Tourenplanung ist eine Landkarte mit topografischer Geländedarstellung erforderlich, um die Steilheit des Geländes und Risiken hinreichend abzuschätzen.

Sponsored by
pinzweb



DAVID OBWALLER

Skitouring is the skiing for the next generation.